

## Zwergscharbe *Phalacrocorax pygmaeus* (Pallas, 1773)

• Ausnahmeerscheinung

• Anhang I EU-VSchRL

Die Brutverbreitung der Zwergscharbe reicht von Südosteuropa über die Türkei und den Irak bis an das Kaspische Meer, den Aralsee und weiter nach Osten bis Usbekistan und Tadschikistan. Im europäischen Teil des Verbreitungsgebietes ist sie überwiegend Standvogel oder überwintert an den südlichen Küsten der Balkanhalbinsel (MICHEV & WEBER in HAGEMEIJER & BLAIR 1997, BAUER et al. 2005, DEL HOYO & COLLAR 2014). Nach einer auffälligen Bestandserholung und damit verbundenen Arealausdehnung Richtung Nordwesten (VOSKAMP et al. 2005) nehmen in jüngerer Vergangenheit die Nachweise in den südöstlichen

Nachbarländern sowie in Deutschland selbst zu, insbesondere seit den 1990er und 2000er Jahren (BAUER et al. 2005, VOSKAMP et al. 2005, DSK 2008, DAK 2010).

In Sachsen-Anhalt gelang bis einschließlich 2014 nur ein Nachweis. Vom 07. bis 26.10.2001 wurde 1 Ind. am Tagebausee Neu Königsau/SLK mit Kormoranen vergesellschaftet beobachtet und dokumentiert (M. Wadewitz u. a. in DSK 2008).

Gunthard Dornbusch  
[11/2018]